ge= icht fge= ein tellt

icht.
oner
ung
ber
egen

noch liche bem nen,

leset l der uelle liers

jden 500 den be=

, ist eine

über uvs, Be= äuser

Erd= neuen

euern
n an=
d ge=
ange=
el be=

leber= usge= punft

18IX. r Ab= ft von erwie= nflage

nflage ung". or den

mmis= on der

ie Ge= zel an den 7.

st bas

Auzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Bug.

Sonntag,

Nro. 505

ben 6. November 1859.

Drud und Berlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Lugern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko burch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Erpedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4. Einrückungsgebühr: Für die zweispaltige Garmondzeile ober deren Naum 10 Et.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Anzeigen.

36042] Das feierliche Requiem für die verstorbenen Mitglieder der Theater und Musik-Liebhaber-Gesellschaft sindet Montag den 7. November, Morgens 8 Uhr, in der Kirche zu St. Xaver statt, wozu die Tit. Verwandten der Verstorbenen freundlichst eingeladen sind.

Namens der Theater= u. Musik-Liebhaber=Gesellschaft: Die Direktion.

33823] Lebwaarensteigerung.

Freitag den 11. November 1859 (Martinstag) läßt Hr. Melchior Unterfinger auf seinem Eichmatt= bof (Langkamin), im obern Grund zu Luzern, frei= willig unter stadträthlicher Aussicht versteigern:

Acht schwere junge Milchkühe.

Die Steigerung beginnt Vormittags 10 Uhr. Es wird ein Zahlungstermin festgesetzt. Kauflustige find freundlichst eingeladen.

Luzern, den 17. Oftober 1859.

Aus Auftrag: Rietschi, Stadtrathsunterschreiber.

33953] Steigerung.

Montag den 14. November 1859, Abends 7 à 8 Uhr, lassen die resp. Erben der Wittwe Josefa Stutz geb. Foster sel. auf dem Stadthause am Graben dahier freiwillig unter stadträthlicher Aussicht versteigern:

Das Haus Nr. 178 am Mühlenplat in Luzern. Unbot 9000 Gl. oder 17,142 Fr. 86 Et. Nuten und Schaden 16. Oktober 1859. Nähere Kaufsbedingungen sind auf der Hypothekarkanzlei einzusehen. Luzern, den 18. Oktober 1859.

Aus Auftrag; Rietschi, Stadtrathsunterschreiber.

35912] Holzsteigerung.

Freitag den 11. dieß, Nachmittags 1 Uhr, wers den im Winonholzwalde der Stift Münster zirka 1200 Stück Stangen verschiedener Größe und zirka 16 haufen Stauden gegen Baarzahlung versteigert werden.

Münster, den 3. November 1859. Der Stiftsverwalter: Bernard Dolber.

35262] Antiquitaten:Steigerung

Freitag den 18. Nov. fünftig. Jedermann ist höflichst ersucht, das neuerdings reichlich verssehene Kabinet gefälligst zu besuchen und allsfällige beliebige Gebote abzugeben. Kataloge gratis. — Es empsiehlt sich ihren schätbaren Kundsamen und Gönnern angelegentlichst Th. Pfnffer=Bnsang, zwischen Wein= und Kornmarkt Nr. 224, 3. Stock.

35922] Stadttheater in Luzern.

Sonntag den 6. November 1859.

Der Talisman

oder

Noth, Schwarz, Blond, Grau. Posse mit Gesang in 3 Auszügen von I. Nestron. Musik von Adolf Müller.

Ausmarsch der Luzerner Feldschützen

heute den 6. November 1859.

Sammlung: 1/21 Uhr beim Zeughaus.

35822]

Das Romite.

The state of the s

Musikunterricht.

Da die Gesundheit des Unterzeichneten in so weit hergestellt ist, um sich wiederum seinem Berufe widmen zu können, so macht derselbe hiemit einem musikliebenden Publikum die ergebene Anzeige, daß er sich von nun an mit Musik-, namentlich Klavier- unterricht beschäftigen werde. Sein Logis befindet sich bei Hrn. Uhrenmacher Hästiger an der Schützen- matte. Geneigtem Zutrauen empsiehlt sich

3593²]

Joh. Honauer, Musiker.

341216] Der Bau einer Seemauer von einigen bundert Fuß Länge ist in Afford zu vergeben. Das Rähere zu vernehmen bei Dr. J. Pfysfer.